

Hechima macht schön!

Frauenbilder japanischer Kosmetikwerbung, 1925-35



Aus dem Japanischen von
Federica Loddo

Kleine Reihe
Herausgegeben für die Mori-Ôgai-Gedenkstätte
der Humboldt-Universität zu Berlin
von Klaus Kracht

Die Kleine Reihe nimmt überwiegend Arbeiten auf, die in Lehrveranstaltungen des Zentrums für Sprache und Kultur Japans der Humboldt-Universität zu Berlin von Studenten angefertigt wurden. Sie soll Interessierten einen Einblick in die entstehenden Studienarbeiten geben und Studierenden die Möglichkeit bieten, ihre Entwürfe einer breiteren Leserschaft vorzustellen. Im Sinne des vielseitigen Übersetzers, Autors, Literaturkritikers und Arztes Mori Rintarô (Ôgai) (1862–1922) werden Texte aller Genres veröffentlicht, die noch nicht in deutscher Fassung vorliegen. Neben Übersetzungen finden sich in dieser Reihe auch Materialien, die einen Bezug zu Moris Leben und Werk und zur Arbeit der Mori-Ôgai-Gedenkstätte haben.

Band 57 entstand unter Mitarbeit von
Christoph Zeller

© Federica Loddo & Mori-Ôgai-Gedenkstätte, 2012
Mori-Ôgai-Gedenkstätte, Luisenstraße 39, 10117 Berlin

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Mori-Ôgai-Gedenkstätte unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Vervielfältigung und Verarbeitung: Druckerei der Humboldt-Universität zu Berlin

ISSN 1435-0351

Hechima macht schön!

Frauenbilder japanischer Kosmetikwerbung, 1925-35

Aus dem Japanischen von
Federica Loddo

Vorlage der Übersetzung:	Werbeanzeigen aus der Tageszeitung <i>Yomiuri shinbun</i> , 1925-35
Abbildung auf dem Umschlag:	Ausschnitt der Anzeige vom 27. September 1926

2012

Mori-Ôgai-Gedenkstätte der Humboldt-Universität zu Berlin



Abb. 1 (27. September 1926)

しよしう
初秋！

なつ ひ は
夏の日焼けを剥いで

さら うつく はだ つく
更に美しいお肌を作る

ヘチマコロシ！

へちまの水から発明した

ヘチマコロシ

姉妹品 ヘチマクリーム

Shoshû!

Natsu no hiyake wo haide

sara ni utsukushii o-hada wo tsukuru

Hechima Koron!

Hechima no mizu kara hatsumeï shita

Hechima Koron

Shimai hin Hechima Kurîmu

Frühherbst¹!

Nimmt² die Sommerbräune³ weg und
macht die *Haut noch schöner,
Hechima Cologne!

Aus dem Wasser der Hechima-Gurke⁴ hergestellt⁵:

Hechima Cologne

Das Schwester-Produkt: *Hechima Creme*.

¹ 初秋 (*shoshû*), wörtlich „beginnender Herbst“. Nach dem alten Kalender fällt der Beginn dieser Saison etwa in den siebten Mond, entsprechend Anfang bis Mitte August. Diese Anzeige vermischte Elemente des alten und neuen Kalenders.

² 剥ぐ (*hagu*), „wegziehen“, „häuten“, „abziehen“.

³ 日やけ (*hiyake*). Das Japanische unterscheidet nicht zwischen „Sonnenbräune“ und „Sonnenbrand“.

⁴ へちまの水 (*hechima no mizu*), „das Wasser der Schwammgurke“ 糸瓜 (*hechima*). Obwohl man im Deutschen jene pflanzliche Flüssigkeit als „Saft“ bezeichnen würde, übersetze ich hier den *Hechima*-Saft texttreu mit „Wasser“. Dieses Wort ruft Assoziationen der Reinheit hervor.

⁵ 発明する (*hatsumeï suru*), „erfinden“.

美は素肌から整へよ！

へちまの水から發明した化粧水


へちまコン

なめらかなお肌
やわらかなお手
しろいしろいお顔が欲しいければ
朝夕のへちまコンを忘れ給ふな！

結晶品
へちまクリーム

肌荒れの予防や、粉白粉下として最もよく向へちまコンと併用すれば一層美容上の効果があります。

定價
大瓶 五十圓
中瓶 三十圓
小瓶 二十圓
大瓶 六十圓
中瓶 四十圓
小瓶 三十圓



町山國橋本日京東
七 源 野 天

Abb. 2 (15. Januar 1927)

び す はだ と々の
美は素肌から 整 へよ！

へちまの水から発明した化粧水

ヘチマコロン

なめらかなお肌

やわらかなお手

しろいしろいお顔.....が欲しければ

あさゆふ 朝夕のヘチマコロンを忘れ給ふな！

姉妹品

ヘチマクリーム

はだ あ よぼう こなおしろいした
肌荒れの予防や、粉白粉下として

もつと なお
最もよろしく尚ヘチマコロン

へいよう そう び よう じやう かうくわ
と併用すれば一層美容上の効果
があります。

Bi wa suhada kara totonoe yo!

*Hechima no mizu kara hatsumei shita
keshô sui*

Hechima Koron

Nameraka na o-hada

yawaraka na o-te

shiroi shiroi o-kao... ga hoshikereba

*asayû no Hechima Koron wo
wasuretamau na!*

Shimai hin

Hechima Kurîmu

*Hadaare no yobô ya, kona oshiroi shita
toshite*

mottomo yoroshiku nao Hechima Koron

*to heiyô sureba issô biyô jô no kôka
ga arimasu.*

Pflegen⁶ [Sie Ihre] Schönheit, angefangen bei [Ihrer] Haut⁷!

Das aus dem Wasser der Hechima-Gurke hergestellte Gesichtstonikum⁸:
Hechima Cologne

Wenn Sie [sich] sanfte *Haut,
zarte *Hände [und]
ein rein weißes⁹ *Gesicht wünschen,
vergessen* [Sie] nicht¹⁰ die Morgen- und Abend-*Hechima Cologne*!

Das Schwester-Produkt:
Hechima Creme.

Zur Vorbeugung gegen raue Haut [und zum Auftragen] unter dem Gesichtspuder¹¹
bestens geeignet, hat sie eine noch verschönerndere Wirkung, wenn [Sie die Creme]
in Verbindung mit *Hechima Cologne* anwenden.

⁶ 整える (*totoeroeru*), das „In-Ordnung-Bringen“, die „Korrektur“, das „Zurechtmachen“ des Erscheinungsbildes, „unter Kontrolle bringen“ und „vorbereiten“.

⁷ 素肌 (*suhada*), „bloße Haut“.

⁸ 化粧水 (*keshôsui*). Zur Vermeidung der Doppelung des Wortes „Wasser“ im obigen Satz übersetze ich *keshôsui* nicht texttreu als „kosmetisches Wasser“, sondern als „Gesichtstonikum“.

⁹ 白い白のお顔 (*shiroi shiroi o-kao*), „weißes, weißes *Gesicht“.

¹⁰ 忘れ給うな (*wasure tamau na*). Diese Bitte enthält durch das Hilfsverb *tamau* einen höflichen Impuls: „geruhen“.

¹¹ おしろい (*oshiroi*), „weisses Puder“. Schminke, die das Gesicht komplett weiß färbt. Es gibt zahlreiche Varianten davon, als Flüssigkeit oder Puder, der Text bezieht sich hier auf Letzteres. Weitere Anzeigen verwenden *oshiroi* als Oberbegriff, ohne genauer auf die Beschaffenheit der Schminke einzugehen. In diesen Fällen habe ich mich entschlossen, *oshiroi* nicht zu übersetzen.

へちまの水から發明した化粧水

肌をと、のへ色を白くし汗を止める
ヘチマコロンの優れた美膚作用と粉白紛
のつきをよくし肌あれ日やけを防ぐ
ヘチマクリームの美粧効果は近代的化粧
料として皆様の賞讃を受けて居ります。

姊妹品

へチマコロシ	へチマクリーム
大瓶 五十個	大瓶 七十五個
小瓶 三十個	中瓶 三十五個
~~~~~	小瓶 二十個



6

もつと きんだいてき  
最も近代的な  
けしやうれう しゅ  
お化粧品二種

へちまの水から發明した化粧水

ヘチマコロン

はだ いろ しろ あせ と  
肌をととのへ色を白くし汗を止める

へちまコロンすぐの優びれた美ふ膚作用と  
こな おしろい  
粉白粉

のつきをよくしはだ ひ肌あれ日ふせやけを防ぐ

へちまクリームびしやうかうわの美粧効果は  
きんだいてきけしやうれう  
近代的化粧品として

みなさま しょうさん う お  
皆様の賞讃を受けて居ります。

姉妹品

ヘチマクリーム

*Mottomo kindaiteki na*

*o-keshô ryô nishu*

*Hechima no mizu kara hatsumei shita  
keshô sui*

*Hechima Koron*

*Hada wo totonoe iro wo shiroku shi ase  
wo tomeru*

*Hechima Koron no sugureta bifu sayô to  
kona oshiroi*

*no tsuki wo yoku shi hadaare hiyake wo  
fusegu*

*Hechima Kurîmu no bishô kôka wa  
kindaiteki keshô ryô toshite*

*mina sama no shôsan wo ukete orimasu.*

*Shimai hin*

*Hechima Kurîmu*

Zwei höchst moderne *kosmetische Produkte.

Das aus dem Wasser der Hechima-Gurke hergestellte Gesichtstonikum:  
***Hechima Cologne***

Die ausgezeichnete hautverschönernde Wirkung von *Hechima Cologne*,  
das die Haut pflegt, aufhellt und die Schweiß[bildung] hemmt,  
[sowie] die verschönernde Wirkung der *Hechima Creme*,  
die das Gesichtspuder besser haften [lässt], rauer Haut und Sonnenbräune vorbeugt,  
werden für ihre Eigenschaften als moderne Kosmetikprodukte von allen* geschätzt*.

Das Schwester-Produkt:  
***Hechima Creme***

へちまの水から凝縮した化粧水

へちまコロン

晴れやかに  
すこやかに  
美しきへちまコロン御愛用の方々！

十人寄れば十人共

……日やけ荒れ止めに  
おしりのとき水に  
お髭剃のあとに……

必ずへちまコロンを  
御愛用！

姉妹品

へちまクリーム

肌あれを止め  
日やけ・化粧やけを防ぐほか、  
粉おしろい下地に最もよいと  
大好評のお化粧料！

本館 東京日本橋横山町  
天野源七

へちまコロン	へちまクリーム
大瓶 五十銭	小瓶 三十銭
小瓶 三十銭	大瓶 七十五銭

Abb. 4 (12. März 1928)



へちま^{みづ}の水から^{はつめい}發明した^{けしやう すい}化粧水

ヘチマコロン

は  
晴れやかに

すこやかに

うつく  
美しき.....ヘチマコロン^{ご あいよう}御愛用  
かたがた  
の方々！

にんよ にんとも  
十人寄れば十人共

.....ひ あ ど  
日やけ荒れ止めに

おしろい^{みづ}のとき水に

ひげそり  
お髭剃のあとに.....

かなら ^{ご あいよう}  
必ずヘチマコロンを御愛用！

姉妹品

ヘチマクリーム

はだ と  
肌あれを止め

ひ けしやう ふせ  
日やけ・化粧やけを防ぐほか、

こな した もつと  
粉おしろい下に最もよいと

だいこうひやう けしやう れう  
大好評の化粧料！

*Hechima no mizu kara hatsumei shita  
keshô sui*

*Hechima Koron*

*Hareyaka ni*

*sukoyaka ni*

*utsukushiki... Hechima Koron go-aiyô  
no katagata!*

*Jûnin yoreba jûnin tomo*

*... Hiyake aredome ni*

*oshiroi no toki mizu ni*

*o-higesori no ato ni...*

*Kanarazu Hechima Koron wo go-aiyô!*

*Shimai hin*

*Hechima Kurîmu*

*Hadaare wo tome*

*Hiyake, keshô yake wo fusegu hoka,*

*kona oshiroi shita ni mottomo yoi to*

*dai kôhyô no o-keshô ryô!*

Das aus dem Wasser der Hechima-Gurke hergestellte Gesichtstonikum:

### **Hechima Cologne**

Fröhlich [strahlend], gesund und schön [sind die] *Kundinnen,  
die *Hechima Cologne* *benutzen¹²!

Zehn von zehn Personen *benutzen regelmäßig *Hechima Cologne*!

... zur Verhinderung von Sonnenbräune [und] rauer Haut,

als Wasser für das *oshiroi*,

nach der *Rasur ...

Das Schwester-Produkt:

### **Hechima Creme**

Verhindert raue Haut,

schützt vor Sonnenbräune [und] vor Reizungen [durch] Schminke,

ist außerdem das Beste unter dem Gesichtspuder,

das *kosmetische Produkt mit dem besten Ruf!

¹² 愛用 (*aiyô*), wörtlich „liebend benutzen“. Dieses Wort bezeichnet den regelmäßigen Konsum einer Ware und impliziert die Loyalität zu einem bestimmten Produkt. Zur Bezeichnung der treuen Kundschaft eines Produkts verfügt das Japanische über das Kompositum 愛用者 (*aiyôsha*).

涼しさを溢るる  
夏の化粧水！

素肌を美しくことのへ  
日やけを止め  
きめを細かにし  
剃刀まけを防ぎ  
お化粧の永く保つ

へちまの水から發明した化粧水

姉妹品  
へちまクリーム

肌あれ、日やけを防ぎ  
粉おしろい下に最適！

本舗 東京日本橋横山町  
天野源七

價	差
大瓶 五十銭	大瓶 五十銭
小瓶 三十銭	小瓶 三十銭
へちまクリーム 大瓶 五十銭	へちまクリーム 大瓶 五十銭
へちまクリーム 小瓶 三十銭	へちまクリーム 小瓶 三十銭

Abb. 5 (30. August 1928)

すゞ あふ  
涼しさ溢るる

なつ けしやうすい  
夏の化粧水！

すはだ うつく  
素肌を美しくととのへ

ひ と  
日やけを止め

こま  
きめを細かにし

かみそり ふせ  
剃刀まけを防ぎ

けしやう なが たも  
お化粧の永く保つ

みづ はつめい けしやうすい  
へちまの水から發明した化粧水

へチマコロン

姉妹品

へチマクリーム

はだ ひ ふせ  
肌あれ、日やけを防ぎ

こな した さいてき  
粉おしろい下に最適！

*Suzushisa afururu*

*natsu no keshô sui!*

*Suhada wo utsukushiku totonoe*

*hiyake wo tome*

*kime wo komaka ni shi*

*kamisori make wo fusegi*

*o-keshô no nagaku tamotsu*

*Hechima no mizu kara hatsumei shita  
keshô sui*

*Hechima Koron*

*Shimai hin*

*Hechima Kurîmu*

*Hadaare, hiyake wo fusegi*

*kona oshiroi shita ni saiteki!*

Frische sprudelnd [aus dem] Sommer-Gesichtstonikum!

Pflegt die Haut [und macht sie] schön,  
verhindert Sonnenbräune,  
verfeinert das Hautbild¹³,  
beugt Reizungen [durch] die Rasur vor,  
[lässt] die *Schminke länger haften.

Das aus dem Wasser der Hechima-Gurke hergestellte Gesichtstonikum:  
***Hechima Cologne***

Das Schwester-Produkt:  
***Hechima Creme***

Schützt vor rauer Haut und Sonnenbräune,  
am besten unter dem Gesichtspuder geeignet!

---

¹³ きめ (*kime*) bezeichnet die feinen Gewebelinien auf der Oberhaut.

純 國 産

# ヘチマクリーム

幸福！  
美しいお肌！  
かきやくお顔！

ヘチマクリームの  
愛用者こそ！

アレを止め  
粉おしろい下に最適！

定 大瓶 七十五銭  
中瓶 五十銭  
小瓶 三十銭



本舗 天野源七  
日本橋横山町

Abb. 6 (19. November 1928)

純國産	<i>Jun kokusan</i>
ヘチマクリーム	<i>Hechima Kurîmu</i>
<small>こうふく</small> 幸福！	<i>Kôfuku!</i>
<small>うつく はだ</small> 美しいお肌！	<i>Utsukushii o-hada!</i>
<small>かほ</small> かほやくお顔！	<i>Kagayaku o-kao!</i>
ヘチマクリームの	<i>Hechima Kurîmu no</i>
<small>あいよう しゃ</small> 愛用者こそ！	<i>aiyôsha koso!</i>
<small>と</small> アレを止め	<i>Are wo tome</i>
<small>こな した さいてき</small> 粉おしろい下に最適！	<i>kona oshiroi shita ni saiteki!</i>

Rein japanisches Produkt:¹⁴  
Hechima Creme

Glück!

Eine schöne *Haut!

Ein strahlendes *Gesicht!

[Weil Sie treue] Kundinnen der Hechima Creme sind¹⁵!

Verhindert raue [Haut],  
am besten unter dem Gesichtspuder geeignet!

¹⁴ 純國産 (*jun kokusan*), wörtlich „rein“, „Land“ und „Produktion“. Das Wort *kokusan* scheint in den Anzeigen als Qualitätssiegel zu wirken, eine Aufforderung an die Konsumentinnen, die einheimische Wirtschaft zu unterstützen.

¹⁵ こそ (*koso*). Die Postposition *koso* dient zur Hervorhebung, in diesem Fall des Kompositums *aiyôsha*. Mit einer Paraphrase bezeichnet es: „Gerade weil die Konsumentinnen Hechima benutzen, haben sie eine wunderschöne Haut und ein strahlendes Gesicht.“

雪が降ろうこ！  
風が吹かうこ！

へちまコロンでとこのへた肌は  
いよゝ美しくすこやかに！

素肌をととのえ  
きめを細かくし  
剃刀まけを防ぐ

へちまの水から發明した化粧水

# へちまコロン

姉妹品 へちまクリーム

肌あれを防ぎ、紛おろしい下に最適！

定 價	
へちまコロン	大瓶 五十錢 小瓶 三十錢
へちまクリーム	大瓶 七十五錢 中瓶 五十錢 小瓶 三十錢

本 總 天 野 源 七  
日本橋區横山町



Abb. 7 (11. Februar 1929)

ゆき ふ  
雪が降らうと！

かぜ ふ  
風が吹かうと！

へちま コロンで ととのへた肌は

いよいよ美しくすこやかに！

すはだ  
素肌をととのえ

こま  
きめを細かくし

かみそり ふせ  
剃刀まけを防ぐ

みづ はつめい けしやうすい  
へちまの水から発明した化粧水

へちま コロン

し まいひん  
姉妹品 へちまクリーム

はだ ふせ こな した さいてき  
肌あれを防ぎ粉おしろい下に最適！

*Yuki ga furô to!*

*Kaze ga fukô to!*

*Hechima Koron de totonoeta hada wa*

*iyoiyo utsukushiku sukoyaka ni!*

*Suhada wo totonoe*

*kime wo komakaku shi*

*kamisori make wo fusegu*

*Hechima no mizu kara hatsumeishiita  
keshô sui*

*Hechima Koron*

*Shimai hin Hechima Kurîmu*

*Hadaare wo fusegi kona oshiroi shita ni  
saiteki!*

Auch bei Schnee!

Auch bei Wind!

Die mit *Hechima Cologne* gepflegte Haut  
wird immer schöner [und] gesünder!

Pflegt die Haut,  
verfeinert das Hautbild,  
beugt Reizungen [durch] die Rasur vor.

Das aus dem Wasser der Hechima-Gurke hergestellte Gesichtstonikum:  
***Hechima Cologne***

Das Schwester-Produkt: ***Hechima Creme***  
Beugt rauer Haut vor, am besten unter dem Gesichtspuder geeignet!

汗の多い夏に  
爽やかな美しいお化粧を  
なさるには……

ヘチマコロンを  
お化粧下にお  
おしろいとき水に  
お便ひ遊ばせ

日やけ即ちあれを防ぎ  
汗をおさへ  
キメを細かに美しくする  
最も親しみやすい化粧水です

お化粧下にお化粧のあとにより

ヘチマコロンの  
お化粧下  
おしろいとき水に  
お便ひ遊ばせ

日やけを防止しおしろい下にも最適！

（大）定 額  
（小）五 十 銭  
（中）三 十 銭  
（大）五 十 銭  
（中）三 十 銭  
（小）十 五 銭

東京日本橋区山町  
三丁目一丁目  
三丁目一丁目



Abb. 8 (1. Juli 1929)



あせ おお なつ  
汗の多い夏に

さわ うつく け せう  
爽やかな美しいお化粧を

なさるには...

ヘチマコロンを

け せう した  
お化粧下に

おしろいのとき水に

つか あそ  
お使い遊ばせ

ひ はだ ふせ  
日やけ肌あれを防ぎ

あせ  
汗をおさへ

こま うつく  
キメを細かに美しくする

もつと そうくわい けせうすい ご ざ  
最も爽快な化粧水で御座います

けせう した ひげそり  
お化粧下に、お髭剃のあとによい

ヘチマコロン

し まい ひん  
姉妹品 ヘチマクリーム

ひ ふせ こな した さいてき  
日やけを防ぎ粉おしろい下に最適！

*Ase no ooi natsu ni*

*sawayaka na utsukushii o-keshô wo*

*nasaru ni wa...*

*Hechima Koron wo*

*o-keshô shita ni*

*oshiroi no toki mizu ni*

*o-tsukai asobase*

*Hiyake hadaare wo fusegi*

*ase wo osae*

*kime wo komaka ni utsukushiku suru*

*Mottomo sôkai na keshô sui de  
gozaimasu*

*O-keshô shita ni, o-higesori no ato ni yoi*

*Hechima Koron*

*Shimai hin Hechima Kurîmu*

*Hiyake wo fusegi kona oshiroi shita  
ni saiteki!*

Um im schweiß[treibenden] Sommer frisch und schön *geschminkt zu sein ...¹⁶  
*Gönnen Sie sich¹⁷ *Hechima Cologne* unter der *Schminke und  
als Wasser zum *oshiroi*.

Schützt vor Sonnenbräune und rauer Haut,  
hemmt die Schweiß[bildung],  
verfeinert das Hautbild und macht schön.

Es ist* das erfrischendste Gesichtstonikum.  
Gut unter der *Schminke und nach der *Rasur:  
***Hechima Cologne***

Das Schwester-Produkt: ***Hechima Creme***  
Schützt vor Sonnenbräune, am besten unter dem Gesichtspuder geeignet!

¹⁶ なさる (*nasaru*), „machen“, höflich-respektvoll.

¹⁷ お使い遊ばせ (*o-tsukai asobase*). Dieser höfliche Ausdruck bedeutet „benutzen Sie“. Hier wurde es mit „gönnen Sie sich“ übersetzt, da *asobasu* „geruhen [Sie] zu *benutzen“ als Honorativ zu *asobu* die Bedeutung von „spielen*“, „sich vergnügen*“ hat.

陽を浴び  
潮を浴びて！

心ゆくばかり夏を享樂する  
若き御婦人方のおみだしなみは

日やけ潮やけを防ぎ  
きめを細かに美しくし  
おしろいのミキ水に  
お化粧下によりき

へちまの水から發明した化粧水！

姉妹品  
ヘチマクリーム

日やけを完全に防ぎ  
粉おしろい下に最適！

定 價	
ヘチマコロン	ヘチマクリーム
大瓶 50	大瓶 75
小瓶 30	中瓶 50
	小瓶 30

本舖 天野源七  
東京日本橋横山町

Abb. 9 (22.Juli 1929)

ひ あ  
陽を浴び

しほ あ  
潮を浴びて！

こころ なつ きやうらく  
心ゆくばかり夏を享樂する

わか ご ふじん がた  
若き御婦人方のおみだしなみは

ひ しほ ふせ  
日やけ潮やけを防ぎ

こま うつ  
きめを細かに美しくし

みづ  
おしろいとき水に

けしやう した  
お化粧下によき

みづ はつめい けしやう すい  
へちまの水から發明した化粧水！

へチマコロン

姉妹品 へチマクリーム

ひ くわんぜん ふせ  
日やけを完全に防ぎ

こな した さいてき  
粉おしろい下に最適！

*Hi wo abi*

*shio wo abite!*

*Kokoro yuku bakari natsu wo kyôraku  
suru*

*wakaki go-fujin gata no o-midashinami  
wa*

*Hiyake shioyake wo fusegi*

*kime wo komaka ni utsukushiku shi*

*oshiroi no toki mizu ni*

*o-keshô shita ni yoki*

*Hechima no mizu kara hatsumei shita  
keshô sui!*

*Hechima Koron*

*Shimai hin Hechima Kurîmu*

*Hiyake wo kanzen ni fusegi*

*kona oshiroi shita ni saiteki!*

Genießen¹⁸ Sie die Sonne!¹⁹ Genießen Sie das Meerwasser!²⁰

Die *gepflegte Erscheinung²¹ junger *Damen,  
die den Sommer mit vollster Zufriedenheit genießen,  
[verdanken sie *Hechima Cologne*].

Schützt vor Sonnenbrand und Reizungen [durch] Meerwasser,  
verfeinert das Hautbild [und] macht schön,  
gut als Wasser zum *oshiroi*  
[und] unter der *Schminke.

Das aus dem Wasser der Hechima-Gurke hergestellte Gesichtstonikum!  
***Hechima Cologne***

Das Schwester-Produkt: ***Hechima Creme***  
Schützt komplett vor Sonnenbrand,  
am besten unter dem Gesichtspuder geeignet!

¹⁸ 浴びる (*abiru*), „baden“, „übergießen“.

¹⁹ 陽 (*hi*) bezieht sich auf das Licht und die Wärme der Sonne. Im Vergleich zum anderen Schriftzeichen für „Sonne“ 日 (*hi*), das in den Ausdrücken „Sonnenbräune“ und „-brand“ vorkommt, ist dieses ausschließlich positiv konnotiert.

²⁰ 潮 (*shio*), auch mit dem Schriftzeichen 汐 (*seki*, *shio*) geschrieben, bezeichnet sowohl das „Meerwasser“, als auch „Ebbe und Flut“.

²¹ おみだしなみ (*o-midashinami*) bezieht sich nicht nur auf das Äußere, sondern auch auf die Redens- und Verhaltensweise.

御通學の御嬢さんには  
毎朝かゝらずヘチマクリームを！

お肌は小さい時から大切に  
する様お母さん方の御注意  
が必要で御座います

日やけ肌あれを防ぎ  
お肌のきめを細かにし  
生きとした色顔にする

ヘチマクリーム

定價  
大瓶 .75  
中瓶 .50  
小瓶 .30

東京日本橋區山町  
天野 七

Abb. 10 (23.September 1929)

ご っうがく おじょう  
御通學の御嬢さんには

まいあさ  
毎朝かゝさずヘチマクリームを！

はだ ちい とき たいせつ  
お肌は小さい時から大切に

やう かあ がた ご ちう い  
する様お母さん方の御注意

ひつよう ご ざ  
が必要で御座います

ひ はだ ふせ  
日やけ肌あれを防ぎ

はだ こま  
お肌のきめを細かにし

いきいき いろつや  
生々とした色艶にする

じゅんこくさんびしやうれう  
純國産美粧料

ヘチマクリーム

*Go-tsûgaku no o-jô san ni wa*

*maiasa kakasazu Hechima Kurîmu wo!*

*O-hada wa chiisai toki kara taisetsu ni*

*suru yô o-kaa san gata no go-chûi*

*ga hitsuyô de gozaimasu*

*Hiyake hadaare wo fusegi*

*o-hada no kime wo komaka ni shi*

*ikiiki to shita irotsuya ni suru*

*Jun kokusan bishô ryô*

*Hechima Kurîmu*

[Geben Sie] jeden Morgen, ohne Ausnahme, [Ihrer] *Tochter *Hechima Creme*,  
wenn sie zur Schule *geht!

Es *ist notwendig,  
dass Mütter* auf die *Haut [ihrer Kinder] von klein auf *achten.

Schützt vor Sonnenbräune und rauer Haut,  
verfeinert das *Hautbild [und]  
belebt den Teint²².

Ein Schönheitsprodukt rein japanischer Herstellung:  
***Hechima Creme***

---

²² 色艶 (*irotsuya*), wörtlich „Farbe“ und „wunderschöner Glanz“.

# 美の女王

お化粧のゲーム  
切札は唯一枚

地肌をなめらかにととのへ  
肌あれを完全にとめ  
おしーい下に最もよい  
ヘチマクリームこそは  
お化粧の鍵

純國産美粧料

ヘチマクリーム



大瓶	七十五錢
中瓶	五十錢
小瓶	三十錢

本舖 東京日本橋横山町  
天野源七

NC.17

Abb. 11 (22. Januar 1930)

美クインの王女

お化粧けしやうのゲーム

切札きりふだ たゞい まいは唯一枚

地肌ちはだをなめらかにととのへ

肌はだあれを完全くわんぜんにとめ

粉こなおしろい下したに最ももよい

ヘチマクリームこそは

お化粧けしやうの鍵かぎ

純國産美粧料

ヘチマクリーム

*Bi no ôjo (kuin)*

*O-keshô no gêmu*

*Kirifuda wa tada imai*

*Jihada wo nameraka ni totonoe*

*hadaare wo kanzen ni tome*

*kona oshiroi shita ni mottomo yoi*

*Hechima Kurîmu koso wa*

*o-keshô no kagi*

*Jun kokusan bishô ryô*

*Hechima Kurîmu*

Königin²³ der Schönheit.

Das Spiel²⁴ der *Schminke,  
[kennt nur] einen einzigen Trumpf²⁵.

Pflegt und macht die Haut²⁶ zart,  
verhindert raue Haut vollständig.  
Das Beste unter dem Gesichtspuder.  
[Gerade deshalb ist] *Hechima Creme*  
der Schlüssel [des] *Schminkens.

Ein Schönheitsprodukt rein japanischer Herstellung:  
***Hechima Creme***

²³ Dem Kanji 王女 (*ôjo*) „Königin“ ist das Wort クイン (*kuin*), aus dem englischen *queen* als Lesehilfe zugeordnet. Heutzutage wird dieses Wort mit dem Langvokal *î* geschrieben, *kuîn*.

²⁴ Wörtlich „game“, ゲーム (*gêmu*).

²⁵ Es handelt sich um eine Metapher, die *Hechima Creme* mit einem Trumpf beim Kartenspiel vergleicht.

²⁶ 地肌 (*jihada*), „Boden [und] Haut“. *Jihada* bezeichnet die Oberhaut in ihrem natürlichen, angeborenen Zustand sowie die ungeschminkte Haut.

# 正しいクリームたじの使つかひ方かた

お顔おほはゴシごしくと石鹼せっけんで洗あひになつては  
いけません、さつとお洗あひになつた後あとへ少  
量りょうのヘチマクリームをお肌おみによくお擦こ込こみ  
になつてボロぼろくと出でましたらそれをタオルで拭ぬひ  
とつて下もとさい。毛穴けうの汚きたれがすつかり落おちました處ところへ  
ヘチマコロンを一二滴てふ……とあこの上うへへお好おの白粉おしろいを……

純國産



大瓶 75  
中瓶 50  
小瓶 30



七源野天 京東

Abb. 12 (27. Oktober 1930)



たゞ 正しいクリームの使ひ方  
 かほ お顔はゴシゴシと石 鹸で  
 あら お洗ひになつてはいけません、  
 あら さつとお洗ひになつた後へ少量の  
 へチマクリームを  
 はだ お肌によくお擦込みになつて  
 すり こ ボロボロと出ましたら  
 で それをタオルで拭ひとつて下さい。  
 ぬぐ くだ  
 けあな よご 毛穴の汚れがすっかり落ちました  
 ところ お  
 へ 處へ  
 てき  
 へチマコロンを一二滴....  
 うへ このみ おしろい  
 さあこの上へお好の白粉を.....  
 純國産

*Tadashii kurîmu no tsukaikata*  
*O-kao wa goshigoshi to sekken de*  
*o-arai ni natte wa ikemasen,*  
*satto o-arai ni natta ato e shôryô no*  
*Hechima Kurîmu wo*  
*o-hada ni yoku o-surikomi ni natte*  
*boroboro to demashitara*  
*sore wo taoru de nuguitotte kudasai.*  
*Keana no yogore ga sukkari ochimashita*  
*tokoro e*  
*Hechima Koron wo ichi ni teki...*  
*Sâ kono ue e o-konomi no oshiroi wo...*  
*Jun kokusan*

Die richtige Anwendung der Creme:

Das *Gesicht darf nicht mit Seife rubbelnd *gewaschen werden.  
 Nach einem leichten *Waschen  
 eine kleine Menge *Hechima Creme* auf die *Haut [auftragen und]  
 gut *einreiben.  
 Wenn [sie] krümelig wird, wischen Sie sie mit einem Tuch ab.  
 Nachdem die Poren vollständig von Schmutz befreit²⁷ sind,  
 [tragen Sie] einen oder zwei Tropfen *Hechima Cologne* [auf] ...  
 Nun [tragen Sie] ein *oshiroi* [Ihrer] *Wahl²⁸ auf ...

Ein rein japanisches Produkt:  
***Hechima Creme***

²⁷ 毛穴の汚れがすっかり落ちました處へ (*keana no yogore ga sukkari ochimashita tokoro e*),  
 „nachdem der Porenschmutz vollständig abgefallen ist“.

²⁸ お好み (*o-konomi*), „nach *Belieben“, „nach *Geschmack“.

春はお肌の喜び

幸運を捉へた方のお肌は  
美しき魅力に輝き  
青春の弾力に漲る

大 七十五銭  
中 五十銭  
小 三十銭

七 通 野 天 京 東 總 本

Abb. 13 (13. April 1931)

ヘチマクリーム

こうん とら かた はだ  
幸運を捉へた方のお肌は

うつく みりよく かばや  
美しき魅力に輝き

せいしゅん だんりよく みなぎ  
青春の弾力に漲る

春はお肌の磨きどき

*Hechima Kurîmu*

*Kô'un wo toraeta kata no o-hada wa*

*utsukushiki miryoku ni kagayaki*

*seishun no danryoku ni minagiru*

*Haru wa o-hada no migakidoki*

### ***Hechima Creme***

Die *Haut der [*Damen,]²⁹ die [ihr] Glück ergriffen haben,  
strahlt wunderschön charmant,  
[sie] zeugt³⁰ von jugendlicher Elastizität.

Der Frühling ist die Zeit der Reinheit³¹.

---

²⁹ 方 (*kata*) ist eine respektvolle Anrede für „Personen“.

³⁰ 漲る (*minagiru*), „erfüllt sein von“.

³¹ お肌の磨きどき (*o-hada no migakidoki*), „die Zeit der Hautreinigung“. *Migaku* bedeutet „polieren, putzen“. Die obige Übersetzung verbindet den Zustand des „polierten“ Gesichts mit innerer Reinheit.



Abb. 14 (14. April 1931)

ヘチマクリーム	<i>Hechima Kurîmu</i>
オフィスの退け時	<i>Ofisu no hikedoki</i>
ヘチマクリームで一日の疲勞を	<i>Hechima Kurîmu de ichinichi no hirô wo</i>
美しく取り戻す	<i>utsukushiku torimodosu</i>
彼の女等のシルエット	<i>kanojora no shiruetto</i>
賑やかな影の行進曲	<i>nigiyaka na kage no kôshinkyoku</i>

### ***Hechima Creme***

Feierabend im Büro³².

Die Silhouetten der [jungen Damen]³³,  
 die mit *Hechima Creme* die Müdigkeit des Tages  
 [in] Schönheit zurück verwandeln,  
 [nehmen] die lebhafte Gestalt³⁴ eines Marschliedes³⁵ an.

---

³² Wörtlich „office“, オフィス (*ofisu*).

³³ 彼の女 (*kanojo*). *Kanojo* entspricht ab der Meiji-Zeit (1868-1912) dem deutschen Personalpronomen „sie“ und ist unter anderem auch eine Benennung für jemandes Freundin. Die ursprüngliche Lesung war *ka no onna* und bedeutete „jene Frau“. *Kanojo* wurde ab der Taishô-Zeit (1912-1925) populär.

³⁴ 影 (*kage*), „Schatten“.

³⁵ Die Anzeige stellt einen eindeutigen Bezug zum Lied „Tokio-Marsch“ 東京行進曲 (*Tôkyô kôshinkyoku*) von SAIJÔ Yaso 西條八十 (1929) her. Dieses schon damals sehr populäre Lied beschreibt die sich neu herausbildende Lebensweise der Großstadt.

健康美容の創る

# ベロコマ子ハムコロムチ

つげて下さ  
い順々に!!

お顔や  
お手々が  
あれぬやう  
すべすべう  
きれいに  
なるやうに  
へちまクリーム  
コロムを

小中女用	三本七	三本七	三本七
小中女用	三本七	三本七	三本七
小中女用	三本七	三本七	三本七
小中女用	三本七	三本七	三本七

本舗  
東京 天野源七

Abb. 15 (25. Oktober 1931)

健康美を創る	<i>Kenkôbi wo tsukuru</i>
ヘチマコロン	<i>Hechima Koron</i>
ヘチマクリーム	<i>Hechima Kurîmu</i>
つけて下さい順々に！！	<i>Tsukete kudasai junjun ni!!</i>
お顔や	<i>O-kao ya</i>
お手々が	<i>o-tete ga</i>
あれぬやう	<i>arenu yô</i>
すべすべ	<i>subesube</i>
きれいに	<i>kirei ni</i>
ヘチマクリーム	<i>Hechima Kurîmu</i>
ヘチマコロンを	<i>Hechima Koron wo</i>

***Hechima Cologne*** [und] ***Hechima Creme***  
kreieren³⁶ eine gesunde Schönheit.

Tragen Sie sie nacheinander auf!!

Damit das *Gesicht und die *Hände nicht rau,  
[sondern] zart und schön³⁷ werden.

[Benutzen Sie] *Hechima Creme* [und] *Hechima Cologne*.

---

³⁶ 創る (*tsukuru*), „schöpfen“, „erzeugen“.

³⁷ きれい (*kirei*). *Kirei* bezeichnet die „strahlende, prachtvolle Schönheit“ sowie die „Schönheit einer gepflegten Erscheinung“. Es konnotiert auch die innere Schönheit, d.h. „Reinheit“ und ein „gutes Herz“. In Bezug auf das Verhalten bedeutet es „graziös“ und „elegant“.

お化粧下  
白粉のとき水に  
湯上りに  
お髭剃のあとに  
蒸しタオルに

條理に  
適つた化粧

昔はヘチマの水  
今はヘチマコロン・ヘチマクリーム  
完成された美容効果  
これこそ科學が立證する  
最高のモダン化粧料

ヘチマコロンの効果 眼の緊要を良くし  
お顔を研ぎにシキメを細かに整へ  
更に細く麗美を齎ります。

ヘチマクリームの効果 眼を白くしアレを  
防ぎ、白粉のツキを良くし、面も若々  
しい美しさを齎します。

アレ止めに  
若返りに  
粉白粉下に

ヘチマコロン

ヘチマクリーム

七瀬野矢 著 本

大瓶 八十銭  
中瓶 五十銭  
小瓶 三十銭  
五銭 五銭  
三銭 三銭

Abb. 16 (20. Februar 1932)



^{けしやう}した  
 お化粧下に  
^{おしろい}^{みづ}  
 白粉のとき水に  
^ゆ^{あが}  
 湯上りに  
^{ひげそり}  
 お髭剃のあとに  
^む  
 蒸しタオルに  
 ヘチマコロン  
^{でうり}  
 條理に  
^{かな}^{けしやう}  
 適った化粧  
^{むかし}^{みづ}  
 昔はヘチマの水  
 いま  
 今はヘチマコロン・ヘチマクリーム  
^{くわんせい}^{びやう}^{かうくわ}  
 完成された美容効果  
^{サイエンス}^{りつしやう}  
 これこそ科学が立証する  
^{さいこう}^{びしやうれう}  
 最高のモダン美粧料  
 ヘチマコロンの効果  
^{はだ}^{えいやう}^よ  
 肌の栄養を良くし  
^{せいくわつりよく}^{さか}^{こま}  
 生活力を旺んにしキメを細かに  
^{ととの}  
 整へ  
^{さら}^{かがやけんこう}^び^{つく}  
 更に輝く健康美を創ります。  
 ヘチマクリームの効果  
^{はだ}^{しろ}^{ふせ}  
 肌を白くし、アレを防ぎ、  
^{おしろい}^よ  
 白粉のツキを良くし、  
^{おもて}^{わかわか}^{うつく}^{もたら}  
 面も若々しい美しさを齎します。  
 ヘチマクリーム  
^ど  
 アレ止めに  
^{わかがへ}  
 若返りに  
^{おしろい}^{した}  
 粉白粉下に

*O-keshô shita ni*  
*oshiroi no toki mizu ni*  
*yu'agari ni*  
*o-higesori no ato ni*  
*mushi taoru ni*  
*Hechima Koron*  
*Jôri ni*  
*kanatta keshô*  
*Mukashi wa hechima no mizu*  
*Ima wa Hechima Koron, Hechima*  
*Kurîmu*  
*Kansei sareta biyô kôka*  
*kore koso kagaku (saiensu) ga risshô*  
*suru*  
*saikô no modân bishô ryô*  
*Hechima Koron no kôka*  
*Hada no eiyô wo yoku shi*  
*seikatsu ryoku wo sakan ni shi kime wo*  
*komaka ni totonoe*  
*sara ni kagayaku kenkôbi wo*  
*tsukurimasu.*  
*Hechima Kurîmu no kôka*  
*Hada wo shiroku shi, are wo fusegi,*  
*oshiroi no tsuki wo yoku shi,*  
*omote mo wakawakashii utsukushisa wo*  
*motarashimasu.*  
*Hechima Kurîmu*  
*Aredome ni*  
*wakagaeri ni*  
*kona oshiroi (oshiroi) shita ni*

Fortsetzung auf Seite 48

ヘチマクリームは  
日除けの鐵條銅

六月の眞晝のお散歩も

日傘小脇に

輕快に

安心なすつて遊ばすやうに

ヘチマクリーム



日焼け止め、アレル止め  
お肌の若返り  
粉白粉下にも  
又おヒゲ剃りのあとにも  
可愛いお子様のお肌にも

定 大瓶 七十五錢  
中瓶 五十錢  
小瓶 三十錢

七瀬野天京東 館本

1

Abb. 17 (10. Mai 1932)

ヘチマクリームは

ひよ てつじやうもう  
日除けの鐵條網

ぐわつ ま ひる さん ぽ  
六月の眞晝のお散歩も

ひ がさ こ わき  
日傘小脇に

けいくわい  
輕快に

あんしん あそ  
安心なすつて遊ばすやうに

ヘチマクリーム

ひ やけ ど ど  
日焼け止め、アレ止め

はだ わかがへ  
お肌の若返り

こな おしろいした  
粉白粉下にも

また そ  
又おヒゲ剃りのあとにも

かわい こさま はだ  
可愛いお子様のお肌にも

*Hechima Kurîmu wa*

*hiyoke no tetsujômô*

*Rokugatsu no mahiru no o-sanpo mo*

*higasa kowaki ni*

*keikai ni*

*anshin nasutte asobasu yô ni*

*Hechima Kurîmu*

*Hiyake dome, aredome*

*o-hada no wakagaeri*

*kona oshiroi shita ni mo*

*mata o-higesori no ato ni mo*

*kawaii o-ko sama no o-hada ni mo*

*Hechima Creme* [ist wie]  
ein Sonnenschutz aus Stacheldraht³⁸.  
Um auch mittags im Juni einen *Spaziergang,  
mit dem Sonnenschirm unter dem Arm,  
heiter und sorglos* genießen* [zu können].

### ***Hechima Creme***

Zur Verhinderung von Sonnenbräune, rauer Haut,  
und zur Verjüngung der *Haut.  
Auch unter dem Gesichtspuder,  
auch nach der *Rasur,  
sogar für die *Haut [Ihres] geliebten³⁹ *Kindes.

³⁸ 日除け (*hiyoke*) ist eine allgemeine Bezeichnung für Abdeckungen gegen die Sonne, angefangen bei der Markise bis zum Sonnenschirm. Hier handelt es sich um eine Metapher, welche die Funktion der Creme als Sonnenschutz mit der undurchdringlichen Eigenschaft eines Stacheldrahts assoziiert.

³⁹ 可愛い (*kawaii*), „lieblich“, „niedlich“, „süß“.



ヘチマクリーム

新發賣！チューブ入

クリームの

チューブ時代^{じだい き}來たる！

げんだいせいくわつ  
現代生活のスピードは

けいたい^{けいたい} べんり^{べんり} えら^{えら}  
携帯に便利なものを選びます

ぢよせい^{ぢよせい}  
女性にふさはしい

しっく^{しっく} ぐわいそう^{ぐわいそう} せいしん^{せいしん} ようき^{ようき}  
粋な外装と清新な容器とは

いうりよう^{いうりよう} ひんしつ^{ひんしつ} あいま^{あいま} かうひようさくさく^{かうひようさくさく}  
優良な品質と相俟つて好評噴々

てんとう^{てんとう} き^き き^き かざりつ^{かざりつ}  
店頭^{てんとう}の氣の利いた飾付けにある

みほん^{みほん} ごらんくだ^{ごらんくだ}  
見本を御覧下さい

壓倒的賞讃と嵐の如き歡迎のうちに

チューブ入ヘチマクリームは登場  
しました

ひ^ひ や^ど け^あ 止め^ど に・荒れ止め^あ に

せんがん^{せんがん} ご^ご ゆ^あ あが^{あが}  
洗顔後^{せんがん}に・湯上^{あが}りに

ひげそり^{ひげそり} ご^ご けしやうした^{けしやうした}  
お髭剃後^{ひげそり}に・お化粧下^{けしやうした}に

おしろい^{おしろい} みづ^{みづ} こ^こ さま^{さま}  
白粉^{おしろい}のとき水^{みづ}に・お子様^{こさま}の

はだ^{はだ} いき^{いき}  
お肌^{はだ}に・いつも生々^{いき}とした

けんこう^{けんこう} び^び たも^{たも} けしやうすい^{けしやうすい}  
健康美^{けんこう}を保つ化粧水^{けしやうすい}は

ヘチマコロン

Hechima Kurîmu

Shin hatsubai! Chûbu iri

Kurîmu no

chûbu jidai kitaru!

Gendai seikatsu no supîdo wa

keitai ni benri na mono wo erabimasu

Josei ni fusawashii

Iki (shikku) na gaisô to seishin na yôki to  
wa

yûryô na hinshitsu to aimatte kôhyô  
sakusaku

Tentô no ki no kiita kazaritsuke ni aru

mihon wo go-ran kudasai

Attôteki shôsan to arashi no gotoki  
kangei no uchi ni

chûbu-iri Hechima Kurîmu wa tôte  
shimashita

Hiyake dome ni, aredome ni

sengan go ni, yu'agari ni

o-higesori go ni, o-keshô shita ni

oshiroi no toki mizu ni, o-ko sama no

o-hada ni, itsumo ikiiki to shita

kenkôbi wo tamotsu keshô sui wa

Hechima Koron

Fortsetzung auf Seite 49

# ヘチマクリーム

(チャコ) 本舗 東京 天野源七

心おきなく  
御飛躍下さい

日ヤケ 汐ヤケ  
怖るゝに足らず

ヘチマクリームさへ  
あれば大丈夫

夏の日ヤケ止めには  
ヘチマクリームが最上です。  
お肌のお手入れに  
粉白粉下に  
サツパリしたヘチマクリームは  
どなたにも一番好かれます。

新発売チューブ入ヘチマクリームは  
携帯に便利で使ひ易く  
容器はシツクと好評高く如しす。  
海に、山に、シネマに、オフィスに、  
お外出先へのお伴には是非本品を！

大瓶	七十五銭
中瓶	五十銭
小瓶	三十銭
入	三十銭

Abb. 19 (5. August 1932)

ヘチマクリーム

こころ  
心 おきなく

こ ひ やくくだ  
御飛躍下さい

ひ しほ  
日ヤケ汐ヤケ

おそ た  
怖るゝに足らず

ヘチマクリームさへ

だいじやうぶ  
あれば大丈夫

なつ ひ ど  
夏の日ヤケ止めには

ヘチマクリームが最上です。

は だ て い  
お肌膚のお手入れに

こな おしろいした  
粉白粉下に

サツパリしたヘチマクリームは

ばん す  
どなたにも一番好かれます。

しんはつばい  
新發賣チューブ入ヘチマクリームは

けいたい べんり つか やす  
携帯に便利で使ひ易く

よう き かうひやう わ ごと  
容器はシツクで好評湧く如しです。

うみ やま  
海に、山に、シネマに、オフィスに、

ぐわいしつさき とも ぜ ひ ほんびん  
お外出先 へのお伴には是非本品を！

*Hechima Kurîmu*

*Kokoro okinaku*

*go-hiyaku kudasai*

*Hiyake shioyake*

*osoruru ni tarazu*

*Hechima Kurîmu sae*

*areba daijôbu*

*Natsu no hiyake dome ni wa*

*Hechima Kurîmu ga saijô desu.*

*O-kifu (hada) no o-teire ni*

*kona oshiroi shita ni*

*sappari shita Hechima Kurîmu*

*donata ni mo ichiban sukaremasu.*

*Shin hatsubai chûbu iri Hechima Kurîmu  
wa*

*keitai ni benri de tsukaiyasuku*

*yôki wa shikku de kôhyô waku gotoshi  
desu.*

*Umi ni, yama ni, shinema ni, ofisu ni,*

*o-gaishitsu saki e no o-tomo ni wa zehi  
honpin wo!*

### **Hechima Creme**

*Springen Sie [nach vorn] nach Herzenslust!

Von Sonnenbrand und Reizungen durch Meerwasser

gibt es nichts zu befürchten.

Solange Sie *Hechima Creme* [bei sich] haben, ist [alles] in Ordnung.

*Hechima Creme* ist die beste gegen Sommersonnenbrand.

Zur *Pflege⁴⁰ der *Haut,

unter dem Gesichtspuder

wird die erfrischende *Hechima Creme* *allen bestens gefallen*.

Die neu im Handel [erschienene] *Hechima Creme* in der Tube

ist leicht tragbar, benutzerfreundlich, ist schick⁴¹ verpackt und

löst daher Wellen der Begeisterung aus.

Am Meer, in den Bergen, im Kino, im Büro, wenn Sie *ausgehen,⁴²

[machen Sie] dieses Produkt unbedingt [zu Ihrem] *Begleiter!

⁴⁰ 手入れ (*te ire*). Hier begegnen wir dem Begriff von „Pflege“, wie wir ihn heutzutage verstehen, nämlich im Sinne der „aktiven“ Fürsorge und Schonung der Haut.

⁴¹ Wörtlich „chic“, シック (*shikku*).

⁴² 外出 (*gaishitsu*), „ausgehen“. Üblicherweise ist die Lesung dieses Kompositums *gaishutsu*.

# マチクワ

軽い服装に、似合ったお化粧  
 歩む舗道に、香ふヘチマクリーム  
 こんなスガくしい肌  
 お化粧の出来ばえも美しく！

入 入

大瓶—75圓

中瓶—60圓

小瓶—30圓

チューブ入

大—30圓

小—10圓

總本店南七面野天 京東

6-1

Abb. 20 (4. September 1933)



ヘチマクリーム

軽い服装に、似合ったお化粧

歩む舗道に、香ふヘチマクリーム

こんなスガスガしい肌に

お化粧の出来ばえも美しく！

*Hechima Kurîmu*

*Karui fukusô ni, ni'atta o-keshô*

*Ayumu hodô ni, niou Hechima Kurîmu*

*Konna sugasugashii hada ni*

*o-keshô no dekibae mo utsukushiku!*

### ***Hechima Creme***

Die passende *Schminke zur leichten Kleidung.⁴³

Auf der Straße, die wohlduftende⁴⁴ *Hechima Creme*.

Auf solch frischer Haut,

wird auch ihr Schminkergebnis schön werden!

---

⁴³ 服装 (*fukusô*) sind die Kleidungs- und Schmuckstücke eines Outfits. Weiter bezeichnet es die äußere Erscheinung.

⁴⁴ 香ふ (*niou*). Üblicherweise wird dieses Wort mit dem Schriftzeichen für „Geruch“ 匂 geschrieben. *Niou* heißt auch „glänzen“, „strahlen“, „Charme ausstrahlen“. Das Zeichen 香 (*ka*) bedeutet „Wohlgeruch“.

# ヘチマクリーム

ヘチマコロンと同様に植物性の質が非常に  
 好い手軽なクリームですー  
 ヘチマクリームこそ味のある作品ですー



正  
價  
販  
賣  
行

入 瓶  
 大 75 銭  
 中 50 銭  
 小 30 銭

山崎七郎博士 監製 東京 日本



チューブ入  
 大 30 銭  
 小 10 銭

何時のお化粧にも多少のヘチマコロンと  
 このクリームで品のよいお化粧が  
 出来上ります

Abb. 21 (23. September 1933)

ヘチマクリーム

何時のお化粧にも多少のヘチマコロンと

このクリームで品のよいお化粧が

出来上がります

CHIKAGORO NO MUSUME SAN TACHI NI

SITOUYAKA NA OKUSAMA GATA NI

OKOSAMA GATA NO GENKINA HADA NI

ヘチマコロンと同様に植物性の質が  
非常に

好い手軽なクリームですー

ヘチマクリームこそ味のある作品  
ですー

*Hechima Kurîmu*

*Nandoki no o-keshô ni mo tashô no  
Hechima Koron to*

*kono kurîmu de hin no yoi o-keshô ga  
dekiagarimasu*

*CHIKAGORO NO MUSUME SAN TACHI NI*

*SHITOUYAKA NA OKUSAMA GATA NI*

*OKOSAMA GATA NO GENKI NA HADA NI*

*Hechima Koron to dôyô ni  
shokubutsu sei no shitsu ga hijô ni*

*yoi tegaru na kurîmu desu*

*Hechima Kurîmu koso aji no aru sakuhin  
desu*

### ***Hechima Creme***

Egal zu welchem Anlass,  
mit einer kleinen Menge *Hechima Cologne* und *Creme*  
gelingt Ihnen eine elegante *Schminke.

FÜR DIE HEUTIGEN JUNGEN FRAUEN

FÜR GRAZIÖSE DAMEN*⁴⁵

FÜR DIE GESUNDE HAUT [IHRER] *KINDER

Wie *Hechima Cologne* ist [auch] die *Creme* von einer außerordentlich  
guten pflanzlichen Qualität und leicht aufzutragen.

*Hechima Creme*: Ein geschmackvolles Kunstwerk.

---

⁴⁵ 奥様たち (*okusama tachi*). *Okusama* bezeichnet die Hausherrin einer höhergestellten Familie. Seit der Taishô-Zeit eine respektvolle Benennung für jedermanns Ehefrau.

麗しい柔肌への渴望は  
 ヘチマクリームへの禮讃です  
 これこそ美肌の愛護者  
 又となききみへの贈物です

大器 75  
 中器 50  
 小器 30

東京 銀座  
 店商七源野天

Abb. 22 (2. Februar 1934)

ヘチマクリーム

うるわ やわはだ かつごう  
麗しい柔肌への渴仰は

ヘチマクリームへの礼讃^{らいさん}です

これこそ美肌^{はだ}の愛護者^{まもり}

また^{また}又となききみへの贈物^{おくりもの}です

*Hechima Kurîmu*

*Uruwashii yawahada e no katsugô wa*

*Hechima Kurîmu e no raisan desu*

*Kore koso bihada (hada) no aigosha  
(mamori)*

*Mata to naki kimi e no okurimono*

### **Hechima Creme**

Tiefe Bewunderung⁴⁶ für eine wunderschöne⁴⁷ zarte Haut,  
dankbare Verehrung⁴⁸ für *Hechima Creme*⁴⁹.

Sie ist die Beschützerin⁵⁰ schöner Haut.  
Ein Geschenk für ein unvergleichliches „Du“⁵¹.

⁴⁶ 渴仰 (*katsugô*), wörtlich „Durst“ und „emporblicken“. Dieses Wort findet man oft in religiösen Kontexten wieder.

⁴⁷ 麗しい (*uruwashii*), „wunderschön“ wird auch mit dem Zeichen 美 (*bi*, *utsukushii*) geschrieben. Dieses Wort hat ein breites Bedeutungsspektrum. In erster Linie bezeichnet es die „Pracht“, die „Vortrefflichkeit“, die „Eleganz“ und die „offensichtliche Schönheit“, zweitens den „Anstand“, die „guten Manieren“ und die „Höflichkeit“. Drittens enthält *uruwashii* die Bedeutung von „Charme“ und „verführerischer Schönheit“.

⁴⁸ 礼讃 (*raisan*) bezeichnet sowohl die „Verehrung“ einer Gottheit (z.B. im Buddhismus) als auch die „Dankbarkeit“.

⁴⁹ Diese Metapher, die nur ansatzweise übersetzt werden kann, drückt einen Vergleich zwischen der Bewunderung für eine zarte Haut und der dankvollen Verehrung für *Hechima Creme* aus. Durch die Anwendung der zwei Partikel *he* und *no* (die erste zum Ausdruck der Richtung und die zweite zum Ausdruck der Zugehörigkeit) bekommt der Satz eine weitere Bedeutung hinzu. Mit einer Paraphrase heißt es: „Eine wunderschöne zarte Haut führt zur tiefen Bewunderung. *Hechima Creme* führt zur Verehrung“. Die obige Übersetzung wurde ausgewählt, um den im Originaltext durch die Wiederholung von *he no* gebildeten Parallelismus nachzuahmen.

⁵⁰ Dem Kompositum 愛護者 (*aigosha*), „Hüter“ ist das Wort まもり (*mamori*) als Lesehilfe zugeordnet. *Mamori* bezeichnet die Schutzgottheiten.

⁵¹ 又となききみ (*mata to naki kimi*), wörtlich „nicht wieder vorhanden sein“ und „du“. *Kimi*, das ursprünglich „Herrscher“ bedeutete, wird als Ausruf für den Partner / die Partnerin verwendet und impliziert eine vertraute Beziehung.



Abb. 23 (2. November 1935)

HECHIMA CREAM

ヘチマクリーム

と は わか  
永遠の若さへ！

このクリームのある^{かぎ}限り

うる は だ ゆた  
麗はしの美肌と豊かな

しぜんび  
自然美はいつもきみのもの

HECHIMA CREAM

*Hechima Kurîmu*

*Ei'en (towa) no wakasa e!*

*Kono kurîmu no aru kagiri*

*uruwashi no bihada (hada) to yutaka na*

*shizenbi wa itsu mo kimi no mono*

HECHIMA CREAM

***Hechima Creme***

Für die ewige Jugend!

Solange [es] diese Creme gibt,  
werden wunderschöne Haut und prachtvolle natürliche Schönheit  
immer dir gehören.

Unter der *Schminke,  
[als] Wasser zum *oshiroi*,  
nach dem Bad,  
nach der *Rasur,  
auf dem Reinigungstuch.

### ***Hechima Cologne***

Kosmetik, die der Vernunft entspricht.

Früher [gab es] das Wasser der Hechima-Gurke,  
heute [gibt es] *Hechima Cologne* und *Hechima Creme*.  
Die vollendete verschönernde Wirkung  
dieser [beiden] höchst modernen⁵² Schönheitsprodukte  
ist wissenschaftlich⁵³ bewiesen.

Die Wirkung von *Hechima Cologne*:

Nährt die Haut,  
belebt die Lebenskraft⁵⁴,  
verfeinert das Hautbild  
und kreiert eine noch strahlendere gesunde Schönheit.

Die Wirkung von *Hechima Creme*:

Hellt die Haut auf,  
schützt vor rauer Haut,  
[lässt] das *oshiroi* besser haften,  
auch an die Oberfläche bringt sie junge Schönheit.

### ***Hechima Creme***

Zur Verhinderung rauer Haut,  
zur Verjüngung,  
unter dem Gesichtspuder.

---

⁵² モダン (*modân*) schreibt man sowohl mit langem, als auch mit kurzem Vokal.

⁵³ Dem Wort 科学 (*kagaku*) „Wissenschaft“ ist das japanisierte サイエンス (*saiensu*), englisch *science*, als Lesehilfe zugeordnet.

⁵⁴ 生活力 (*seikatsu ryoku*) bezeichnet die körperlichen, geistigen und finanziellen Fähigkeiten, die man für den Alltag benötigt.



### ***Hechima Creme***

Neu im Handel! [Jetzt] in der Tube.

Das Zeitalter der Creme in der Tube ist gekommen!

Die Geschwindigkeit⁵⁵ des heutigen Lebens⁵⁶ erfordert⁵⁷ bequem zu tragende Sachen.

Den weiblichen [Ansprüchen] entsprechend,  
erfreuen sich die schicke⁵⁸ Verpackung und der brandneue Behälter,  
zusammen mit der ausgezeichneten Qualität,  
eines einstimmig guten Rufes⁵⁹.

*Schauen Sie mal nach einer Warenprobe im elegant gestalteten Laden.

Mit überwältigendem Beifall, mit stürmischer Begrüßung wurde das Debüt der  
*Hechima Creme* in der Tube aufgenommen.

Zur Verhinderung von Sonnenbräune, zur Verhinderung rauher Haut,  
nach dem Waschen des Gesichts, nach dem Bad,  
nach der *Rasur, unter der *Schminke,  
als Wasser zum *oshiroi*, für die *Haut [Ihrer] *Kinder:  
Das Gesichtstonikum, das eine lebhafte und gesunde Schönheit für immer erhält [ist]  
*Hechima Cologne*.

### ***Hechima Cologne***

---

⁵⁵ Wörtlich „speed“, スピード (*supīdo*).

⁵⁶ 現代生活 (*gendai seikatsu*), das „gegenwärtige Leben“.

⁵⁷ 選ぶ (*erabu*), „wählen“.

⁵⁸ Dem Schriftzeichen 粋 (*iki*) „elegant“, „fein“ ist das japanisierte Wort シック (*shikku*), aus dem englischen *chic* als Lesehilfe zugeordnet.

⁵⁹ 好評噴々 (*kōhyō sakusaku*). Ursprünglich bezeichnete *sakusaku* das Loben durch ein Schnalzen mit der Zunge, eine chinesische Gepflogenheit. Im obigen Ausdruck bedeutet es „einstimmiges Lob“.

## Nachwort

*Hechima macht schön!* – So lautet die Botschaft der Kosmetikwerbung. Eine einfache Pflanze, seit langer Zeit bekannt und kultiviert, wird im Einklang mit der wachsenden Logik des Konsums zum modernen Mittel erklärt, durch das sich Schönheit erlangen lässt. Die Schwammgurke 糸瓜 (*hechima*) verliert in den ersten Dekaden des 20. Jahrhunderts ihre Bedeutung als Volksmittel und wird stattdessen als Basis der Ästhetisierung für die moderne Frau beworben.

Diese Arbeit behandelt die Reklame der Produkte *Hechima Cologne* ヘチマコロン (*Hechima Koron*) und *Hechima Creme* ヘチマクリーム (*Hechima Kurîmu*), die aus dem Saft der Hechima-Gurke hergestellt wurden. Die Anzeigen erschienen zwischen 1925 und 1935 in der populären Tageszeitung *Yomiuri shinbun* 読売新聞.

Was teilen die Werbeanzeigen über das weibliche Geschlecht mit? Versuchen sie lediglich, den Traum von Schönheit zu verkaufen, oder verbergen sich hinter dem Kaufappell andere Botschaften? Durch die Untersuchung der Werbeanzeigen lässt sich die These aufstellen, dass es um mehr als die Ästhetisierung der Haut geht. Das Erlangen eines hellen, zarten und jung aussehenden Teints steht symbolisch für die *innere* Verschönerung der Frau. Durch die Kosmetika wird nicht nur ihr Erscheinungsbild gepflegt, sondern auch ihr Charakter und ihre Persönlichkeit werden an die vorherrschenden Vorstellungen von Weiblichkeit angepasst.

Darüber hinaus deuten die Anzeigen an, dass der Konsum von Schönheitsmitteln ein neues Universum erschließt – die Welt der „Modernität“, repräsentiert durch die schillernden Lichter der Großstadt, die neueste Mode, die stilvollen und eleganten Warenverpackungen und populären Freizeitbeschäftigungen. Die für die Kosmetikwerbung der 1920er und frühen 1930er Jahre typische Verortung der gepflegten und ansprechenden Frau in den Erscheinungen der modernen Welt vermittelt eine klare Botschaft: die Unterordnung unter den herrschenden Schönheitsbegriff macht Frauen zu aktiven Gesellschaftsmitgliedern, zu Agentinnen ihres eigenen Lebens.

## Übersetzerin

Ich wurde 1982 in Cagliari, Italien, geboren. 2002 begann ich das Studium der Japanologie und Anglistik/ Amerikanistik an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2005/2006 verbrachte ich ein Studienjahr an der Ritsumeikan-Universität, Kyoto.



Zu meinen Interessengebieten in der Japanologie gehören die Frauengeschichte, der Alltag der Taishô- und frühen Shôwa-Zeit, die Auseinandersetzung mit dem Westen seit der Meiji-Zeit und die Filmgeschichte.

*Hechima macht schön!* entstand im Sommersemester 2009 im Rahmen des Seminars "Workshop zur Theorie und Praxis der Übersetzung, Japanisch-Deutsch" unter Leitung von Prof. Dr. Klaus Kracht. In meiner Masterarbeit behandelte ich die vorliegenden Werbeanzeigen im Rahmen der Entstehung moderner Frauenbilder.

[loddo.federica@gmail.com](mailto:loddo.federica@gmail.com)

## KLEINE REIHE

Herausgegeben für die Mori-Ôgai-Gedenkstätte  
der Humboldt-Universität zu Berlin  
von Klaus Kracht

Heft 1: HARTMANN, Rudolf: *Japanische Studenten an der Berliner Universität, 1870 – 1914*, 1. Auflage 1997, 2. überarbeitete und ergänzte Auflage 2000, 93 S.

Heft 2: MORI Ôgai: *Das Perlenkästchen und zwei mit Namen Urashima*. Aus dem Japanischen von Rosa Wunner, 1997, 41 S. (zweisprachig).

Heft 3: YAMADA Yôji, MOMOI Akira: *Tagebuch eines Angelnarren. Drehbuch*. Aus dem Japanischen von Michael Kenji Lerch, 1998, 58 S.

Heft 4: MURAKAMI Haruki: *Norwegian Wood. Zweites Kapitel*. Aus dem Japanischen von Michael Schmidt, 1998, 59 S. (zweisprachig).

Heft 5: SATÔ Satoru: *Ein kleines Land, das niemand kennt. Zweites Kapitel*. Aus dem Japanischen von Susanne Schmidt, 76 S. (zweisprachig).

Heft 6: EDOGAWA Rampo: *Die Spiegelhöhle*. Aus dem Japanischen von Silke Bock, 1998, 53 S. (zweisprachig).

Heft 7: IKKYÛ Sôjun: *Aufzeichnungen aus dem Traumgemach (und andere Gedichte des japanischen Zen-Meisters "Verrückte Wolke" alias "Eine Pause")*. Aus dem Chinesischen (Kanbun) übersetzt und annotiert von Raffael Keller, 1998, 42 S. (zweisprachig).

Heft 8: MURAKAMI Haruki: *Schafmanns Weihnacht*. Aus dem Japanischen von Christiane von Wedel, 1998, 77 S. (zweisprachig).

Heft 9: KINOSHITA Keisuke: *Vierundzwanzig Augen. Drehbuch nach dem gleichnamigen Roman von Tsuboi Sakae*. Aus dem Japanischen von Mailin Paashaus, 1999, 91 S.

Heft 10: FUJIKO FUJIO: *Doraemon – Ein japanischer Comic-Held. Zwei Geschichten*. Aus dem Japanischen von Karin Nawrocki, 1999, 37 S. (zweisprachig).

Heft 11: TOGAERI Chizuko, FUJIWARA Ryôji: *Ratschläge für die Eheanbahnung in Japan. Comic*. Aus dem Japanischen von Maiko Gundermann, 1999, 35 S. (zweisprachig).

Heft 12: SAEKI Kayono: *Der purpurfarbene Bergkamm. Erste Geschichte.* Aus dem Japanischen von Karin Nawrocki, 2000, v, 118 S. (zweisprachig).

Heft 13: WADA Natto: *Die Birmaharfe. Drehbuch nach dem gleichnamigen Roman von Takeyama Michio.* Aus dem Japanischen von Michael Hager, 2000, 66 S.

Heft 14: KUROSAWA Akira: *Ein Deutscher im Darumaji-Tempel. Drehbuch nach einem Essay von Urano Yoshio.* Aus dem Japanischen von Valeria Soddu, 2000, 71 S.

Heft 15: SEN Sôshi: *Einführung in die Teezeremonie. Comic. Erstes Kapitel.* Aus dem Japanischen von Christian Dunkel, 2001, 89 S.

Heft 16: TSUJI Hitonari: *Wunder. Auszug.* Aus dem Japanischen von Nicole Keusch, 2001, 35 S. (zweisprachig).

Heft 17: SUGA Atsuko: *Männer, die durch den Regen laufen.* Aus dem Japanischen von Asai Shôko, 2001, 31 S. (zweisprachig).

Heft 18: SATÔ Haruo: *Das Haus des spanischen Hundes. Eine Geschichte für Menschen, die gerne träumen.* Aus dem Japanischen von Jan Polivka, 2001, 25 S. (zweisprachig).

Heft 19: TERAYAMA Shûji, TANIKAWA Shuntarô: *Videobrief. Dialogtext.* Aus dem Japanischen von Simone Härer, Nadine Stutterheim und Christiane von Wedel, 2002, 65 S. (zweisprachig).

Heft 20: HARADA Munenori: *Fast Erwachsen. Roman. Kapitel 1 bis 6.* Aus dem Japanischen von Michael Schmidt, 2002, 113 S. (zweisprachig).

Heft 21: YAMAGUCHI Seison: *Berlin im Frühling 1937. Tagebuch. 1. April – 9. Juni.* Aus dem Japanischen von Tanja Schwanhäuser, 2002, 63 S.

Heft 22: HARTMANN, Rudolf: *Japanische Studenten an der Berliner Universität, 1920 – 1945,* 2003, 204 S.

Heft 23: *So verbeugen Sie sich richtig. Anmerkungen zur japanischen Etikette.* Ausgewählt und aus dem Japanischen übersetzt von Nobunaga Reiko, 2003, 29 S.

Heft 24: WATTENBERG, Ulrich: *Japanische Bücher, Buchliebhaber und Bibliotheken. Ein Streifzug durch die Geschichte,* 2003, 48 S.

Heft 25: ENDÔ Shûsaku: *Grüne Früchte. Erzählung.* Aus dem Japanischen von Nadine Stutterheim, 2003, 35 S. (zweisprachig).

Heft 26: MORI Mari: *Vaters Hut. Auszüge.* Aus dem Japanischen von Melanie Kohli, 2003, 40 S. (zweisprachig).

Heft 27: OGAWA Mariko: *Robert Koch's 74 Days in Japan*, 2003, 31 S.

Heft 28: OGATA Issei: *Parkplatz. Ein-Mann-Theaterstück*. Aus dem Japanischen von David Schalig, 2003, 32 S. (zweisprachig).

Heft 29: SAI Yôichi & CHÖNG Ũi-sin: *Wo der Mond steht. Drehbuch*. Aus dem Japanischen von Carolin Dunkel, 2004, 59 S.

Heft 30: KITANO Takeshi: *Kids Return. Drehbuch*. Aus dem Japanischen von Katrin Basalla, 2004, 58 S.

Heft 31: Rebekka RADKE: *“Nacht durchwachen” (tsuya). Ein modernes japanisches Traueritual*, 2004, 56 S.

Heft 32: MORI Ôgai: *Schluckauf*. Aus dem Japanischen von Karsten Krauskopf, 2005, 35 S. (zweisprachig).

Heft 33: MORI Otto: *Vaters Bildnis. Erinnerungen*. Aus dem Japanischen von Nicole Keusch, 2005, 47 S. (zweisprachig).

Heft 34: Susanne KLIEN: *An Index to Mori Ôgai's German Diary*, 2005, 43 S.

Heft 35: KINOSHITA Keisuke: *Carmen kehrt heim. Drehbuch*. Aus dem Japanischen von Sabine Hänsgen, 2005, 49 S.

Heft 36: MORI Ôgai: *So spielerisch leicht. Erzählung*. Aus dem Japanischen von Eva Schönfeld, 2005, 45 S. (zweisprachig).

Heft 37: SAITO Yukinari; HASEGAWA Settan: *Die Wunderquelle von Toda. Von glückbringenden Trinken und glänzenden Teekesseln. Drei Szenen aus den “Bildtafeln berühmter Orte Edos” (Edo meisho zue)*. Aus dem Japanischen von André Linnepe, 2005, 49 S. (zweisprachig).

Heft 38: NAKAGAMI Kenji: *Geschichten aus dem Land der Bäume, Land der Wurzeln. Auszüge*. Aus dem Japanischen von Hans Heid, 2006, 45 S. (zweisprachig).

Heft 39: *Gesellschaft. Ein japanisches Geschichtslehrbuch für die 6. Klasse der Grundschule. Vierter Abschnitt: Vom Mandschurischen Zwischenfall (1931) bis zur Gegenwart*. Aus dem Japanischen von David Baumgart, 2006, 64 S. (zweisprachig).

Heft 40: HIJIKATA Tatsumi: *From Being Jealous of a Dog's Vein*. Aus dem Japanischen von Elena Polzer, 2006, 61 S. (zweisprachig).

Heft 41: YANAGI Sôetsu: *Die Schönheit des Kunsthandwerks. Auszüge*. Aus dem Japanischen von Nakagawa Asayo, 2007, 47 S. (zweisprachig).

Heft 42: FUKUNAGA Takehiko: *Dunkle Seiten. Erzählung.* Aus dem Japanischen von Tsukie Kaori, 2007, 63 S. (zweisprachig).

Heft 43: HAYASHI Tatsuo: *Der Botanische Garten. Essay.* Aus dem Japanischen von Nozaki Yasuo, 2008, 32 S. (zweisprachig).

Heft 44: FUKUZAWA Yukichi: *Kleider, Speisen und Wohnen im Westen.* Aus dem Japanischen von Yvonne Guckelsberger, 2008, 51 S. (zweisprachig).

Heft 45: Anja HANKEL: **Siebte Nacht (o-shichiya). Zeremonielle Namensgebung in Japan.* 2008, 53 S.

Heft 46: SATÔ Haruo: *Blasse Leidenschaft. Erzählung.* Aus dem Japanischen von Saskia Sellnau, 2008, 44 S. (zweisprachig).

Heft 47: Japanisches Kultusministerium: *Gute Kinder I. Lehrbuch für Moralkunde im ersten Jahr der Grundschule, 1941.* Aus dem Japanischen von Ricardo Fortunato, 2008, 50 S. (zweisprachig).

Heft 48: SAKURA Momoko: *In besten Händen. Auszüge.* Aus dem Japanischen von Anne Klink, Berlin: 2009, 56 S. (zweisprachig).

Heft 49: ISHIHARA Shintarô, FURUKAWA Takumi: *Sonnensaison. Drehbuch.* Aus dem Japanischen von Felix Milkereit, 2009, 45 S.

Heft 50: KULTUSMINISTERIUM: *Singt alle mit! Liederheft für das erste Schuljahr, 1932.* Aus dem Japanischen von Tabea Kauf. Klavier (CD): Lena von Billerbeck, 2010, 60 S. (zweisprachig).

Heft 51: *Japanische Hochzeitskleidung. Weisungen eines Anstandsbuchs für den schönsten Tag.* Aus dem Japanischen von Lydia Schauß, 2010, 34 S. (zweisprachig).

Heft 52: MORI Mari: *Zur Eröffnung des Berliner Mori-Ôgai-Gedenkzimmers, Oktober 1984.* Aus dem Japanischen von Nikolai Baumeister, 2010, 28 S. (zweisprachig).

Heft 53: SHIRAIWA Gen: *Producing Nobuta. Roman. Auszug.* Aus dem Japanischen von Kathrin Müller, Berlin: Mori-Ôgai-Gedenkstätte, 2011, 48 S. (zweisprachig).

Heft 54: TAGAWA Suihō: *Norakuro. Manga.* Aus dem Japanischen von Karin Nagao, Berlin: Berlin: Mori-Ôgai-Gedenkstätte, 2011, 54 S. (zweisprachig).

Heft 55: MORI Mari: *Christmas Party.* Aus dem Japanischen von Dimi-try Kartava, Berlin: Berlin: Mori-Ôgai-Gedenkstätte, 2011, 58 S. (zweisprachig).

# JAPONICA HUMBOLDTIANA

Yearbook of the Mori Ōgai Memorial Hall,  
Berlin Humboldt University

Edited by Michael Kinski, Klaus Kracht and Markus Rüttermann

250 pages (ISSN 1433-3473)  
paperback: € 49,- / sFr 84,-

Volume 13 (2009–2010)

*André Linnepe*, Sorais “Mitmenschlichkeit” (*jin*). Ein Auszug des *Benmei* (1717). Übersetzt und annotiert

*Gerhard Leinss*, Sechs Fragen an den Kalendermeister. Ein Zwiegespräch über die Wahl günstiger Tage und Richtungen aus einer Enzyklopädie für divinatorische Zwecke (*ōzassho*) der späten Tokugawa-Zeit

*Wolfgang Schamoni*, Mori Ōgai: *Das Unterhaltungsprogramm*. Übersetzung und Kommentar

*John Timothy Wixted*, Mori Ōgai: Translation Transforming the Word / World

*Hartmut Walravens*, Japaninstitut und Bayerische Staatsbibliothek

*Detlev Schauwecker*, Takeyama Michio: *Staatsangehörigkeit*

*Harald Salomon*, “Das Heer” (*Rikugun*). Ein japanischer Propagandafilm aus dem Jahr 1944. Materialien zur Produktion und Rezeption

*Johannes Laube*, Tanabe Hajimes *Philosophie als Metanoetik*. Übersetzung und Kommentierung. Zweiter Teil

*Kayo Adachi-Rabe*, Hoffman(n)ia in Suzuki Seijuns Filmtrilogie der Taishō-Romantik

Book Reviews

*Klaus Kracht*, Kiri PARAMORE: *Ideology and Christianity in Japan*

HARRASSOWITZ VERLAG • WIESBADEN

E-Mail: [verlag@harrassowitz.de](mailto:verlag@harrassowitz.de) • Internet: [www.harrassowitz.de](http://www.harrassowitz.de)



Markus Rüttermann, Hans A. DETTMER: *Der Yōrō-Kodex 養老令. Die Gebote. Einleitung und Übersetzung des Ryō no gige, Buch 1 令義解 卷第一*

Wolfgang Schamoni, Jürgen STALPH, Christoph PETERMANN, Matthias WIT-  
TIG: *Moderne japanische Literatur in deutscher Übersetzung. Eine Biblio-  
graphie 1868–2008*

Hartmut Walravens, Suzanne L. MARCHAND: *German Orientalism in the  
Age of Empire. Religion, race, and scholarship*

Volume 14 (2011)

Olof G. Lidin, Vernacular Chinese in Tokugawa Japan. The Inquiries of  
Ogyū Sorai

Claudia Hürter, Die Haiku-Sammlung "Pflaumenblüten im Schaltmond"  
(*Urū no ume*, 1727). In Auszügen übersetzt, annotiert und eingeleitet.  
Erster Teil: Frühlingsgedichte

John Timothy Wixted, The Kanshi of Mori Ōgai: Allusion and Diction

Detlev Schauwecker, Yamada Kōsaku: *Eine seltsame Reise*. Übersetzung  
und Nachwort

Johannes Laube, Tanabe Hajimes Philosophie als Metanoetik. Übersetzung  
und Kommentierung. Dritter Teil

Simone Müller, Das intellektuelle Feld der japanischen Nachkriegszeit im  
Kontext der Rezeption Sartres und der Debatte um dessen "Plaidoyer"

Book Reviews

Hans A. Dettmer, Francine HÉRAIL: *Recueil de décrets de trois ères méthodi-  
quement classés 類聚三代格*

Klaus Kracht, Ben-Ami SHILLONY (ed.): *The Emperors of Modern Japan*

Gerhard Leinss, Hans A. DETTMER: *Übersetzung des Ryō no gige, Teil 2  
Bücher 2–10. 令義解、卷第二卷～第十卷*

# IZUMI

## QUELLEN, STUDIEN UND MATERIALIEN ZUR KULTUR JAPANS

Herausgegeben von Klaus Kracht

Band 1

**Yamaga Sokô's "Kompendium der Weisenlehre"** (*Seikyô yôroku*)

Ein Wörterbuch des neoklassischen Konfuzianismus im Japan des 17. Jahrhunderts. Übersetzt, annotiert und eingeleitet von Gerhard Leinss  
1989. VII, 118 Seiten, 1 Abb.  
(ISBN 978-3-447-02966-7), br. € 34,-

Band 2

Gerhard Leinss

**Japanische Anthropologie**

Die Natur des Menschen in der konfuzianischen Neoklassik am Anfang des 18. Jahrhunderts. Jinsai und Sorai  
1995. X, 302 Seiten  
(ISBN 978-3-447-03781-5), br. € 78,-

Band 3

**Motoori Norinaga's The Two Shrines of Ise**

An Essay of Split Bamboo (*Ise Nikû Sakitake no Ben*) Translated, annotated and introduced by Mark Teeuwen  
1995. VII, 165 Seiten, 91 Faksimiles  
(ISBN 978-3-447-03626-9), br. € 44,-

Band 4

Michael Kinski

**Knochen des Weges**

Katayama Kenzan als Vertreter des eklektischen Konfuzianismus im Japan des 18. Jahrhunderts  
1996. XIII, 455 Seiten, 132 Faksimiles  
(ISBN 978-3-447-03680-1), br. € 78,-

Band 5

Olof G. Lidin

**Ogyû Sorai's Discourse on Government** (*Seidan*)

An Annotated Translation  
1999. XIV, 368 Seiten, 2 Abb.  
(ISBN 978-3-447-04075-4), br. € 54,-

Band 6

**Japanese Thought in the Tokugawa Era**

A Bibliography of Western-Language Materials

Compiled and edited by Klaus Kracht  
2000. 426 Seiten  
(ISBN 978-3-447-04307-5), br. € 48,-

Band 7

**Grundriß der Japanologie**

Herausgegeben von Klaus Kracht

und Markus Rüttermann

2001. VII, 650 Seiten

(ISBN 978-3-447-04371-7), br. € 29,-

Beiträge von: Peter Ackermann, Klaus Antoni, Hans A. Dettmer, Franziska Ehmcke, Hilaria Gössmann, Michael Kinski, Klaus Kracht, Joseph Kreiner, Johannes Laube, Sepp Linhardt, Michiko Mae, Ekkehard May, Klaus Müller, Nelly Naumann, Erich Pauer, Manfred Pohl, Markus Rüttermann, Wolfgang Schamoni, Roland Schneider, Stanca Scholz-Cionka, Carl Steenstrup, Hartmut Walravens

Band 8

Markus Rüttermann

**Unbefangenheit**

Keichûs Beitrag zur Wissenschaftstheorie im frühneuzeitlichen Japan

2000. 199 Seiten, 1 Abb.

(ISBN 978-3-447-04268-0), br. € 64,-

Band 9

Heidi Buck-Albulet

**Emotion und Ästhetik**

Das "Ashiwake obune" – eine Waka-Poetik des jungen Motoori Norinaga im Kontext dichtungstheoretischer Diskurse des frühneuzeitlichen Japan

2005. XII, 409 Seiten, 3 Abb.

(ISBN 978-3-447-05150-7), br. € 52,-

HARRASSOWITZ VERLAG • WIESBADEN

E-Mail: [verlag@harrassowitz.de](mailto:verlag@harrassowitz.de) • Internet: [www.harrassowitz.de](http://www.harrassowitz.de)

## IZUMI

### QUELLEN, STUDIEN UND MATERIALIEN ZUR KULTUR JAPANS

Band 10

**Mori Ôgai**

A Bibliography of Western-Language  
Materials

Compiled by Harald Salomon

Incorporating the findings of Rosa Wunner  
in *Japonica Humboldtiana* 2 (1998)  
2008. 178 Seiten, 1 Abb.

(ISBN 978-3-447-05804-9), br. € 58,-

Band 11

Klaus Kracht, Katsumi Tateno-Kracht  
**Ôgais "Noël"**

Mittwinterliches aus dem Leben  
des Hauses Mori und des  
Burgstädtchens Tsuwano –  
jenseits der idyllischen Stille

2011. 885 Seiten

(ISBN 978-3-447-05843-8), € 78,-

Band 12

Harald Salomon

**Views of the Dark Valley**

Japanese Cinema and the Culture  
of Nationalism, 1937–1945

2011. VIII, 474 Seiten

(ISBN 978-3-447-06245-9), € 64,-

The study of wartime cinema offers fascinating insights into a period in Japanese history that is frequently described as a "dark valley" (*kurai tanima*). This book examines how the development of cinema interacted with government efforts to create a culture of nationalism. The first part traces how bureaucrats in the Ministry of Education and other institutions came to perceive cinema as crucial in their efforts to integrate a population divided by socioeconomic and ideological processes. It explores ensuing policies formulated to make use of film in the promotion of "national culture", and reveals that various official and private actors engaged in the debate and implementation of these policies. The second part examines which feature film projects received governmental awards, and analyses the attitudes they promoted towards war, enemy, and personal sacrifice.

Band 14.1–3

Markus Rüttermann

**Schreib-Riten (*shorei* 書礼)**

**Untersuchungen zur Geschichte der japanischen Briefetikette**

Band 1: Theorie und Überlieferung, Band  
2: Rhetorik, Band 3: Nonverbalität und  
Intermedialität

2011. XXXXVIII, 1693 Seiten, 1 CD

(ISBN 978-3-447-06531-3), € 198,00

Brieflehren finden sich in vielen schriftkundigen Gesellschaften. Die japanische Überlieferung mit ihren „Schreib-Riten“ (*shorei*) aus zwölf Jahrhunderten spendet dazu einen besonders reichhaltigen Beitrag. Markus Rüttermann legt mit seinem dreibändigen Grundlagenwerk nun erstmals eine Darstellung der Geschichte der japanischen Briefetikette und ihrer bis heute wirkungsmächtigen Grußrhetorik vor. Ausgehend von Dunhuang-Funden und sinographischen Anfängen über früh- und hofstaatliche Entwicklungen, klerikale und kriegerständische Blüten des Hochmittelalters, die Neuzeit mit Holzdruck und Steinabrieb bis hin zur Auflösung der Ständeschranken in Zeiten des Letterdrucks und der Gallustinte führend, wird ein umfassender Überblick über die Entwicklung der japanischen Episteln gegeben. Die Grundsätze, Phrasen und Stile werden dabei anhand von Belegen aus Briefstellern, Briefen, Essayistik, Belletristik, Chronistik, Diarien und Bildmaterialien veranschaulicht. Die kulturellen Chiffren werden durch chronologische und strukturelle Übersichten zugänglich gemacht und in eine möglichst getreue deutschsprachige Metaphorik übertragen. Es wird ebenso auf technische Aspekte wie Schreib- und Beschreibstoffe eingegangen wie auf (formelle) Anlässe. Zudem werden neben der Überlieferung und der Lektüre insbesondere die auf Rang und Geschlecht hin differenzierten nonverbalen Mittel und die physischen, situativen und choreographischen Aspekte der Schreibhandlungen beleuchtet, die wesentlichen Bestandteile der Briefetikette darstellen.

HARRASSOWITZ VERLAG • WIESBADEN

E-Mail: [verlag@harrassowitz.de](mailto:verlag@harrassowitz.de) • Internet: [www.harrassowitz.de](http://www.harrassowitz.de)